

Die Augenwischerei

Ob man bei einer Augenwischerei wasserfestes Make-up trägt ist ganz egal. Viel wichtiger ist es, klar zu sehen.

„Sie verkaufen den Bürgern den Bau des neuen Rathauses als notwendig. Aber das ist doch bloße Augenwischerei. Sie wollen doch nur ein moderneres Gebäude.“ Diesen Satz könnte man in einer Zeitung finden. Denn der Begriff „Augenwischerei“ wird gern verwendet, wenn über Wirtschaft und Politik berichtet wird. Wer Augenwischerei betreibt, stellt manche Dinge als nicht so schlimm oder sogar als positiv dar. Dabei werden Tatsachen oft nicht ehrlich wiedergegeben, sie werden „verdreht“. Der Begriff „Augenwischerei“ leitet sich von einer alten Redewendung ab: Früher sagte man, dass man „jemandem die Augen auswischt“, wenn man ihn täuschte oder betrog. Sich gegen Augenwischerei zu schützen, fällt nicht leicht. Aber dennoch: Man sollte immer versuchen, die Dinge klar zu sehen.

Autorin: Katharina Boßerhoff